

Fragen & Antworten



Wie groß muss der Abrennplatz sein?

Man kann zwar an vielen Orten ein Feuerwerk machen, aber für ein klassisches Höhenfeuerwerk braucht man mindestens 100m Sicherheitsabstand, besser mehr (je mehr Sicherheitsabstand, desto größere Kaliber können geschossen werden). Für ein Feuerwerk mit etwas niedrigeren Effekten (Bombetten aus Feuerwerksbatterien) reichen auch 30-50m, darunter wäre man dann auf Silvesterfeuerwerk mit eventuell sehr begrenzt aufsteigenden Leuchtkugeln beschränkt. Ein solches Feuerwerk kann auch sehr hübsch sein. Selbstverständlich dürfen innerhalb des Sicherheitsabstands keine besonders brandgefährlichen Objekte sein (Reeddächer, Gastanks, etc.). Auch Feuerwerke in unmittelbarer Nähe von Krankenhäusern, Seniorenwohnstätten und Kirchen sind problematisch.

Wie lange vor der Veranstaltung muss ich buchen?

Es ist wichtig, ein Feuerwerk möglichst rechtzeitig zu planen, da es auch für die Anzeige des Feuerwerks bei der zuständigen Behörde Fristen gibt. Mit 3-4 Wochen Vorlauf wird es noch gut

möglich sein, bei weniger Zeit haben wir mit unseren guten Kontakten zu den Behörden eventuell auch noch Chancen, können aber nichts versprechen.

Was muss ich als Veranstalter erbringen?

Wir benötigen von Ihnen nur die Genehmigung des Grundstückseigentümers von den Platz, von den das Feuerwerk geschossen werden soll.

Können Zusatzkosten auf mich zukommen?

Ja. In den wenigsten Fällen erteilen die Behörden Auflagen. So kann es z.B. sein, dass eine Feuerwehr vor Ort sein muss. Diese Kosten werden Ihnen dann in Rechnung gestellt.

Wie lange dauert der Aufbau?

Die notwendige Aufbauzeit und die Teamgröße hängt natürlich von Art und Umfang des Feuerwerks ab. Für ein normales Feuerwerk von ca. 1000 Euro würden wir mit 2 Feuerwerkern ca. 4 Stunden Aufbauzeit (noch bei Licht) benötigen. Wir würden also z.B. um ca. 15 Uhr ankommen, und dann mit dem Aufbau beginnen.

Wann kann das Feuerwerk abgebrannt werden?

Zum von Ihnen gewünschten und bei der Behörde angemeldeten Zeitpunkt werden wir das Feuerwerk dann abbrennen. Es gibt Vorschriften, daß das Feuerwerk nicht zu spät abgebrannt werden darf. Daran müssen wir uns natürlich halten. Die späteste Abbrennzeit ist 22:00 (MEZ), während der Sommerzeit 22:30 (MESZ), und in den Monaten Mai, Juni, Juli 23:00 (MESZ).

Was ist bei schlechten Wetter?

Regen verhindert das Abbrennen des Feuerwerkes nicht (wir packen alles wasserdicht ein). Starker Wind kann dagegen dazu führen, daß nur noch Bodenfeuerwerk abgebrannt werden darf. Bei großer Trockenheit (Waldbrandgefahr) kann die Behörde Feuerwerke verbieten.

Was ist nach dem Feuerwerk?

Nach dem Feuerwerk führen wir eine Grobreinigung durch. Wir haben also noch ca. 2 Stunden zu arbeiten, bevor wir dann nach Hause fahren. Eine gründlichere Reinigung kann erst am nächsten Tag bei Licht stattfinden, und ist im Preis nicht enthalten. Gerne machen wir Ihnen aber ein Angebot dafür. Wir suchen den Platz auch in jedem Fall nach dem Feuerwerk gründlich ab. Die Wahrscheinlichkeit, daß wir etwas übersehen, ist also sehr gering.